

SdK e.V. - Hackenstraße 7b - 80331 München

Anhang Newsletter 15 | SiC Processing GmbH

Zusammenfassung des Berichts des gemeinsamen Vertreters

Sehr geehrte Damen und Herren,

in dem Insolvenzverfahren SiC Processing GmbH hat der gemeinsame Vertreter, die G&P GmbH & Co KG, den Anleihegläubigern einen neuen Bericht zum aktuellen Sachstand zur Verfügung gestellt. Diesen möchten wir Ihnen im Folgenden kurz zusammenfassen.

Vollstreckung des Urteils des obersten chinesischen Gerichtshofs

Aus dem zugunsten des Insolvenzverwalters gegen Yingli ergangenen Urteil des obersten chinesischen Gerichtshofs über den Ausgleichsanspruch in Höhe von rund 7,7 Mio. Euro konnten im Berichtszeitraum Erlöse in Höhe von 1,16 Mio. Euro vereinnahmt werden. Die bereits zuvor vereinnahmte Zahlung von rund 2,0 Mio. Euro auf ein Konto der vom Insolvenzverwalter beauftragten chinesischen Rechtsanwälte konnte bislang nicht auf das deutsche Insolvenzsonderkonto des Insolvenzverwalters überwiesen werden, da es an der hierfür notwendigen Genehmigung der chinesischen Währungsausfuhrbehörde (State Administration of Foreign Exchange, „SAFE“) fehlte. Mittlerweile ist es jedoch gelungen, einen Teilbetrag in Höhe von 1,4 Mio. Euro zu transferieren, sodass nach Abzug der hierbei nach chinesischem Steuerrecht abzuführenden Steuern auf dem Insolvenzsonderkonto der Betrag von 1,16 Mio. Euro eingegangen ist. .

Wie bereits berichtet hat der Insolvenzverwalter von Yingli in Aussicht gestellt, bei einer Beendigung des Verfahrens vor dem Landgericht Amberg (siehe unten) und Abgeltung der in China eingeklagten Ausgleichsansprüche einen Vergleichsbetrag auf das deutsche Insolvenzsonderkonto zu überweisen. Die Verhandlungen hierzu laufen nach wie vor weiter.

Klage wegen Investitionsvernichtung vor dem Landgericht Amberg

Der Insolvenzverwalter hat vor dem Landgericht Amberg eine Klage gegen Yingli auf Zahlung von rund 24 Mio. Euro erhoben. Hintergrund ist, dass Yingli durch investitionsschädigendes Verhalten die Eigenkapitalinvestitionen der Insolvenzschildnerin in die Tochtergesellschaft SBD in vorgenannter Höhe zunichte gemacht hat. Der Rechtsstreit vor dem Landgericht Amberg ist weiterhin vorübergehend ruhend gestellt, um Vergleichsgespräche zwischen dem Insolvenzverwalter und Yingli zu ermöglichen (siehe oben).

SdK-Geschäftsführung
Hackenstr. 7b
80331 München
Tel.: (089) 20 20 846 0
Fax: (089) 20 20 846 10
E-Mail: info@sdk.org

Vorsitzender
Dipl.-Volkswirt
Daniel Bauer

Publikationsorgane
AnlegerPlus
AnlegerPlus News

Internet
www.sdk.org
www.anlegerplus.de

Konto
Commerzbank
Wuppertal
Nr. 80 75 145
BLZ 330 403 10
IBAN:
DE38330403100807514500
BIC:
COBADEFFXXX

Vereinsregister
München
Nr. 202533

Steuernummer
143/221/40542

USt-ID-Nr.
DE174000297

Gläubiger-ID-Nr.
DE83ZZZ00000026217

Insolvenzforderungen und voraussichtliches Ergebnis des Insolvenzverfahrens

Auf den Insolvenzkonten befindet sich derzeit ein Guthaben in Höhe von 5,88 Mio. Euro.

Derzeit liegen Forderungsanmeldungen in Höhe von insgesamt 123,10 Mio. Euro vor. Die bisherige Prüfung führte zu folgendem Ergebnis:

- Festgestellt: 6,04 Mio. Euro
- Bestritten: 116,26 Mio. Euro
- Zurückgenommen: 0,80 Mio. Euro

Das Ergebnis des Insolvenzverfahrens kann auch weiterhin nicht abschließend eingeschätzt werden. Der Insolvenzverwalter rechnet derzeit aber mit der Zahlung einer geringen Quote auf die festgestellten Insolvenzforderungen. Die genaue Höhe sowie der Abschluss des Verfahrens hängen maßgeblich vom weiteren Verlauf der Rechtsstreite mit Yingli ab.

Für Fragen hierzu stehen wir unseren Mitgliedern unter 089 / 2020846-0 oder unter info@sdk.org gerne zur Verfügung.

München, den 20.01.2022
SdK Schutzgemeinschaft der Kapitalanleger e.V.

Hinweis: Die SdK hält Anleihen der SiC Processing GmbH!